



aufgenommen in Klasse: **5**

am: **01.08.2017**

**Schüler/in:**

..... m / w  
vollständiger Familienname, Rufname des Schülers / der Schülerin Geschlecht

alle Vornamen des Schülers / der Schülerin

--	--	--	--	--	--	--	--

geboren am ..... in (Ort, Landkreis, Land)

.....  
Bekenntnis Staatsangehörigkeit ggf. Zuzugsdatum in Deutschland gesprochene Sprach in der Familie

**Erziehungsberechtigte:**  verheiratet;  getrennt;  geschieden;  nicht verheiratet;  verwitwet  
1.

.....  
Art (Vater, Mutter, Vormund, etc.) Telefon Mobil

Name, Vorname(n)

.....  
Straße, Hausnummer

--	--	--	--	--	--

Postleitzahl Wohnort Ortsteil

2.

.....  
Art (Vater, Mutter, Vormund, etc.) Telefon Mobil

Name, Vorname(n)

.....  
Straße, Hausnummer

--	--	--	--	--	--

Postleitzahl Wohnort Ortsteil

**Im Falle nicht verheirateter oder getrennt lebender Erziehungsberechtigter:**

Das Sorgerecht  ist gemeinsam  wird von ..... ausgeübt.

**Schüler kommt von:**

.....  
Name der zuletzt besuchten Schule Schulart aus Klasse

**Für Schüler/innen, die am Probeunterricht teilnehmen:**

Im Falle des Nichtbestehens des Probeunterrichtes, aber bei Erreichen der Mindestnoten, wird der Übertritt an folgende Realschule erwogen: .....

**Legasthenie bzw. Lese- und Rechtschreibschwäche:**

Laut pädagogischem Wortgutachten liegt vor:  eine fachärztlich festgestellte Legasthenie  
 eine von der zuständigen Schulpsychologin festgestellte Lese- und Rechtschreibschwäche

**Beratung:**

An einer Informationsveranstaltung zum Übertritt mit Systemberatung habe ich teilgenommen. Ich kenne die Bestimmungen zum Übertritt (Noten, Eignung, Laufbahn): **ja**  **nein**

Die geplante **Änderung der Lernzeit am Gymnasium** von acht auf neun Jahre ist mir bekannt.

Ich erkläre, dass ich für den/die oben genannte/n Schüler/in erziehungsberechtigt bin. Über die Bestimmungen bezüglich der Kostenfreiheit des Schulweges wurde ich in Kenntnis gesetzt.

Dachau, ..... Datum ..... Unterschrift eines Erziehungsberechtigten